

Freitag, den 22. Dezember 2006

Nummer 23/12/06



Schreiner-Innung Freiburg Dorfstraße 36 D 79280 Au im Hexental



**Bernhard Schwär**  
Obermeister

Dorfstraße 36  
D 79280 Au b. Freiburg  
Telefon 0761 / 4 59 00 0  
Telefax 0761 / 4 59 00 10  
Handy 0172 / 7260939  
Handyfax 0172 / 7251412  
Email [schwaer@modutec.de](mailto:schwaer@modutec.de)  
[www.schreiner-innung-freiburg.de](http://www.schreiner-innung-freiburg.de)  
Au den. 3.5.2021

*Kundenschreiben*

## Schreiner - Innung Freiburg

Mitteilungen der Schreiner - Innung - Freiburg, Hemmighofen, Geschäftsführung - Innungsbüro Sitz 79280 Au im Hexental Hauptstrasse 36, Telefon 0761-459000, Fax 0761-4590010, E-mail: [info@modutec.de](mailto:info@modutec.de), Internet: [www.schreiner-innung-freiburg.de](http://www.schreiner-innung-freiburg.de), Verantwortlich: Obermeister Bernd Schwär / Redaktion und Anzeigenannahme: Bernd Schwär, Erscheinungsweise 2 mal im Jahr, Auflagenstärke 300 Stück, Jahresabo für Nichtmitglieder: Euro incl. Versand.



1828 - 2007

Ein gutes neues Jahr

## Obermeister

Liebe Schreinermeister, Ehefrauen, Gesellen/-innen, Lehrlinge und Freunde der Schreiner-Innung Freiburg! Das Jahr 2006 war für Deutschland geprägt von Stabilität. Politisch ist für uns alle ein besser berechenbare Zukunft entstanden. Gerhard Schröders Stehaufmännchenpolitik hat uns Unternehmen nur unkalkulierte Zeit beschert. Mit Angela Merkel ist eine Zeit gekommen, die nach Innen wie nach Aussen berechenbarer ist. Der Inlandsmarkt hat auch wieder Tritt gefasst und die Auftragsbücher sind langfristiger gefüllt, die Zahlungsmoral könnte besser sein und weiterhin läuft das Geld zu zäh durch die Wirtschaft. Die Möglichkeit, Vorauszahlungen zu bekommen, ist immer noch sehr eingeschränkt und somit die Liquidität der Firmen fast immer zu sehr angespannt. In letzter Zeit hört man viel von der sogenannten Gesundheitsreform, die keine ist, sondern nur der Versuch der Politik, die verkrusteten Strukturen der Krankenkassen und der Pharmaindustrie aufzubrechen und marktgerechter zu schneiden. Man könnte vor Weihnachten ja erleben, wie verschiedene Krankenkassen aus Trotz, wie kleine Kinder, ihre Beiträge einfach erhöhten, um ihre Macht zur Schau zu stellen. Dies ist aber kein Marktverhalten dem Kunden gegenüber. Wenn wir nur auch so einfach unsere Preisschraube aufdrehen könnten! Nur unser Partner des Handwerks, die IKK, hat bei diesem Spiel nicht mitgemacht und ihren Beitrag stabil gehalten. Die Schreiner - Innung Freiburg hat auch zum Verkauf der Wohnungen in Freiburg Stellung genommen. Nach langer Recherche kam man zur Meinung: Es ist besser, gegen den Verkauf der Wohnungen zu sein! Wie der Bürgerentscheid gezeigt hat, ist es richtig gewesen, sich so zu verhalten. Natürlich, OB Dieter Salomon hätte es viel lieber gesehen, es wäre zum Verkauf gekommen und die Stadt wäre für einen Tag schuldenfrei gewesen. Aber nicht sorgenfreier! Erfolge zu erarbeiten, erzeugt mehr und längere Glücksgefühle als mit Geld erhaschte schnelle Erfolge. Ein besonderes Glücksgefühl des Erfolges war der Innungsausflug nach Rom mit dem Besuch des Papstes Benedikt XVI. bei der Generalaudienz und die Übergabe des Betstuhles an den Heiligen Vater. Alle, die dabei waren, sind von dieser Begegnung nachhaltig beglückt und ich selbst bin durch dieses Ereignis auf Dauer geprägt.

Das Heilige Jahr der Schreiner - Innung geht zu Ende, es war arbeitsreich, aber auch erfolgreich.

In diesem Sinne wünsche ich uns viele positive Entwicklungen im neuen Jahr.

An dieser Stelle möchte ich den Vorstandsmitgliedern meinen Dank aussprechen für die geleistete Arbeit, die sie in ihrer so kostbaren Freizeit für die

Schreiner-Innung Freiburg geleistet haben!

Ich hoffe, Sie hatten alle ein frohes Weihnachtsfest und wünsche Ihnen einen guten Start in das Jahr 2007.

Ihr Bernhard Schwär, Obermeister

## Termine 2007

- 07. - 10. Februar: **Skifahren** der Schreiner - Innung in Lenzerheide / Schweiz
- 23. Februar 14.00 Uhr: **Fachverband Bezirksversammlung Südbaden**
- 20. März: **BZ - Vorbericht als Kollektiv** zur Hauptversammlung
- 22. März 19.30 Uhr: **Hauptversammlung** der Schreiner - Innung in der GA Freiburg
- 27. März: **Nachbericht Hauptversammlung** im "Wochenbericht"
- 21. April: **Fachverband Mitgliederversammlung**
- 19. Mai: **Gesellenprüfung**  
1. Zeichnungsprüfung
- 14. Juni: **1. Jahrestag des Papstbesuchs**
- 16. und 18. Juni: **Gesellenprüfung**  
Arbeitsprobe, Materialkunde
- 23. Mai: **Gesellenprüfung**  
2. Zeichnungsprüfung
- 23. Juni: **Sommerfest GA Freiburg ab 19.00 Uhr**
- 19. - 20. Juni: **Gesellenprüfung**  
Arbeitsprobe
- 12. Juni: **Gesellenprüfung**  
2. Zeichnungsvorlage
- 02. Juli: **Gesellenprüfung**  
Beginn der Fertigung des Gesellenstückes
- 13. Juli: **Gesellenprüfung**  
Anlieferung des Gesellenstückes in der Sparkasse Freiburg von 14.00 bis 17.00 Uhr
- 13. - 14. Juli: **Obermeistertagung**  
Fachverband in Nordbaden
- 18. Juli: **BZ - Vorbericht als Kollektiv** zur Freisprechung der Gesellenprüfung
- 16. - 28. Juli: **Ausstellung der Gesellenstücke** in der Sparrkasse Freiburg täglich 10.00 bis 17.00 Uhr
- 28. Juli: **Freisprechung in der Sparrkasse Freiburg** Beginn 15.00 Uhr
- 31. Juli: **Der "Wochenbericht"** macht eine Nachbetrachtung zur Freisprechung als Kollektiv
- 30. Juli - 18. August: **Handwerkerferien**
- 08. - 16. September **HAGEA - Baden Messe**
- 16 - 20. Oktober **Gesellenstückausstellung in Basel**  
Teilnahmen am Schreinerstar-Wettbewerb
- 18. Oktober: **BZ - Beilage zur Ausstellung als Kollektiv**
- 20. - 21. Oktober: **Die Schreinertage mit 12. Aktions-**

tag und 7. EinzigArt®, am Samstag von 12.00 - 17.00 Uhr und Sonntag von 11.00 - 17.00 Uhr in der GA Freiburg

23. Oktober: Der "Wochenbericht" macht eine Nachbetrachtung zur Ausstellung als Kollektiv
15. - 17. November: Marktplatz Arbeit auf der Messe Freiburg
21. November: Vollversammlung HWK
24. November: Weihnachtessen Vorstand
01. Dezember: 60. Geburtstag Obermeister Bernd Schwär

Als Anlage liegt ein Übersichtskalender bei, der uns von der Fa. Fliegauf EDV & CAD gesponsert wurde. Kontakt mit Fa. Fliegauf Tel. 07664/5557, Fax 07664/5539, Internet: [www.be4.de](http://www.be4.de)

## Tarifwesen

Im Jahre 2006 fanden neue Tarifverhandlungen mit der Gewerkschaft IG Metall statt. Der neue Tarifvertrag ist ab dem 17.01.2007, 12.00 Uhr, gültig. Bei Rückfragen zum neuen Tarifvertrag wenden Sie sich bitte an unseren Landesfachverband des Schreinerhandwerks BW in Stuttgart, Tel. 0711/16441-0. E-mail: [info@schreinerbw.de](mailto:info@schreinerbw.de) oder [www.schreiner-bw.de](http://www.schreiner-bw.de). Alle Mitarbeiter, die in Betrieben arbeiten, die nicht zur Schreiner-Innung gehören, unterliegen nicht dem Tarifvertrag. Also sind sie Freiwild und somit dem Unternehmerdiktat unterworfen.

## Ausschuß EDV

Die Umfrage über den Adressenabgleich hat ergeben, daß 1/3 der Mitgliedsbetriebe kein Internet und kein e-mail haben. Die Schreiner-Innung möchte in Zukunft alle Ihre Einladungen, Nachrichten und Infos mit E-mail versenden, um das Porto zu sparen. Auch bei der Schreiner-Innung muß in Zukunft noch kostenbewusster gedacht werden. Bedanken möchten wir uns bei der IKK und der Signal Iduna, die uns dieses Jahr wieder mit Porto unterstützt haben.

Wenn ein Betrieb noch eine eigene Homepage oder eine E-mail anlegen will, kann er sich im Innungsbüro melden. Tel.: 0761/459000

## Fachverband

Der Fachverband gehört ab 2007 wieder dem Bundesverband HKH an und somit sind die Mitglieder der Schreiner-Innung Freiburg wieder im Bundesverband für das Schreiner-, Tischlerhandwerk vertreten. Wir erhoffen uns dadurch wieder mehr Durchschlagskraft für das Schreinerhandwerk in Bundes- und Landespolitik. Der erste Schreinertag in Achern in der Firma GEFI war eine sehr gelungene Veranstaltung für das baden-württembergische Schreinerhandwerk. Die Besucherzahl lag bei ca. 300 Personen, es gab ein hervorragendes Mittagessen und gute Seminare. Als Aussteller waren

Lieferanten und Schreinerbetriebe vertreten.

## Lehrlingswart/Gesellenprüfungsvorsitzender

Die Gesellenfreisprechung des Jahrgangs 2006 fand am 30. Juli statt. Die Festrede zur Freisprechung hielt Johannes Burger, Geschäftsführer der Handwerkskammer Freiburg, zum Thema "Fun & Job in Zukunft". Herr Johannes Burger hat in seinem Vortrag den Jugendlichen aufgezeigt, dass nach der Lehre erst das eigentliche lebenslange Lernen beginnt. Es konnten 27 Lehrlinge freigesprochen werden. Innungssieger ist Simon Uebel mit der Gesamtnote 1,5, Schreinerei Hägele aus Freiburg. Er bekam einen Hobel überreicht, gestiftet von der Firma Keller. Zweiter wurde Mirko Milutinovic mit der Gesamtnote 1,6 von der Schreinerei Fesenmeier und Hofmayer aus Schallstadt-Wolfenweiler. Er hat einen Buchpreis erhalten. Einen Preis für das beste Gesellenstück erhielt Vera Uphaus von, Schreinerei Wittich aus Freiburg. Sie erhielt einen Hobel, gestiftet von der Firma Kuper. 2006 wurde zum ersten Mal der "Schreinerstar" der Schreiner-Innung Freiburg gekürt. Es wurde das "Bett und Nachttisch" von Michael Vogel. Ausbildungsbetrieb ist die Schreinerei Zimmerlin aus Bötzingen. Michael Vogel erhielt einen Hobel, gestiftet von der Firma Keller und eine Urkunde von der Schreiner-Innung Freiburg.



"Bett und Nachttisch" von Michael Vogel. Einen herzlichen Dank an die Prüfungskommission unter dem Vorsitzenden Wolfgang Dorst und dem Lehrlingswart Peter Tritschler sowie an die gesamte Prüfungskommission, an die Meister, Gesellen und die Lehrerschaft der Friedrich-Weinbrenner Gewerbeschule in Freiburg für die geleistete Arbeit.

## Formgebungsausschuß

Bei der Gesellenfreisprechung konnte der Ausschußvorsitzende Hannes Schmidt an folgende Personen Formgebungspreise verleihen: Eine Belobigung erhält für sein Gesellenstück "Bett und Nachttisch" Michael Vogel. Ausbildungsbetrieb ist die Schreinerei Zimmerlin aus Bötzingen. Michael Vogel erhält einen Hobel, gestiftet von der Firma Keller. Eine Anerkennung erhält Mirko Milutinovic für sein Gesellenstück. Ausbildungsbetrieb ist die Schreinerei Fesenmeier und Hofmayer in Schallstadt-Wolfenweiler. Mirko bekommt einen Hobel, gestiftet von der Firma Kuper. Einen herzlichen

chen Dank an die Prüfungskommission des Farmge-  
bungspreises.

## Schriftführer

Eine Zusammenstellung der Aktivitäten 2006 wird  
mit der Einladung zur Mitgliederversammlung ver-  
sandt.

## Kassenwart

Die Schreiner - Innung und ihre Mitglieder:  
Warum sind Schreiner und Tischler Mitglied in ihrer  
Innung? Ist es Gewohnheit, weil das Unternehmen  
schon immer Mitglied war, auch die Generationen  
vorher schon? Sind es die Informationen, die der eine  
oder andere mitnimmt? Oder das Gespräch mit  
Wettbewerbern in der Innung, Gespräche über Ob-  
jekte oder andere Geschäftsbeziehungen? Kann es  
sein, daß die Innung vielleicht sogar eine Familie  
darstellt, die in der für die Branche doch sehr schwie-  
rigen Zeit eine gewisse Heimat bietet oder bieten  
kann? Vielleicht entdecken sich wieder Gemeinsam-  
keiten im harten Wettbewerb jeder gegen jeden. Zu  
diesen Gedanken gibt es für jedes Mitglied ab sofort  
die Möglichkeit, den Jahresbeitrag zu senken. Jedes  
Mitglied, das ein neues Mitglied wirbt, kann seinen  
Beitrag im laufenden Jahr um 150 € senken. Anmel-  
deformulare hierzu sind im Innungsbüro Tel 0761 /  
45900-0 erhältlich.

## Ausschuß Öffentlichkeitsarbeit

Hatte in diesem Jahr 2 Großveranstaltungen, die er-  
ste war die Romreise mit Papstbesuch und die zweite  
war der 11. Aktionstag und die 6. EinzigArt in der  
GA Freiburg. Beides waren Veranstaltungen mit her-  
vorragenden Ergebnissen.

## Innungsausflug nach Rom

An dem Ausflug nahmen 42 Personen teil. Es be-  
gan mit einem schönen Flug über die Alpen und  
halb Italien. Das Hotel in Rom war etwas am Rande  
der ewigen Stadt, die Fahrten zum Vatikan und in  
die Innenstadt waren immer sehr unterhaltsam,  
manchmal sogar lustig. Natürlich mußte man auf  
seine Habseligkeiten aufpassen und prompt wurde  
am dritten Tage einem Mitreisenden der Geldbeutel  
gestohlen. Er und ich gingen sofort zur Polizei  
und nach einer Stunde Wartezeit haben wir ein ita-  
lienisches Formular erhalten, das wir gemeinsam  
auf deutsch ausfüllten. Wir bekamen die notwendi-  
gen Stempel mit Unterschrift und so konnte der  
Mitreisende ohne Probleme mit zurück nach  
Deutschland reisen. Ich glaube, er hatte dann auch  
keine Sorgen, wieder den Aufstieg in den Hoch-  
schwarzwald zu erschnaufen. Wie Sie sehen, eine  
sehr vergnügliche Romreise. Nebenbei haben wir  
die Generalaudienz beim Papst Benedikt XVI. be-  
sucht und der Obermeister Bernd Schwär durfte  
den mitgebrachten Betstuhl persönlich übergeben.

## Grußwort der Schreiner-Innung Freiburg an den Heiligen Vater:

*Die Schreiner-Innung Freiburg ist stolz darauf,  
dass wir dem ersten deutschen Papst seit mehr als 500  
Jahren persönlich diesen Betstuhl überreichen können.  
Dieser Betstuhl ist ein Zeichen unserer Verbundenheit  
und wir hoffen,*

*dass Sie dieser Betstuhl auf Ihrem Weg begleitet.  
Wir wünschen Ihnen eine lange  
und gesegnete Wirkungszeit!*



Dank allen,  
die mitgeholfen  
haben, den In-  
nungsausflug zu  
diesem Erfolg  
zu bringen!



Bilder vom Papstbesuch können von allen beim Sonnenland / Foto-Klick Fotoland Kaiser-Joseph-Str.  
232 in 79098 Freiburg gekauft werden. Bestellungen  
werden unter 0761 / 2180239 gerne entgegen genom-  
men.

## 11. Aktionstag & 6. EinzigArt

Eine Ausstellung mit zwei Gesichtern, am Samstag  
sehr verhalten, aber am Sonntag ein schöner Famili-  
entag. Die neue Ausstellung für 2007 mit neuem Ge-  
sicht und neuem Motto: "Schreineritage". Alles unter  
einem Dach. Dabei ein Gewinnspiel und ein Fach-  
vortrag und vor allen Dingen lebendige Stände, so-  
wie "EinzigArtige" Schreiner Möbel.

## Mitglieder - Nachrichten

Als neues Mitglied können wir begrüßen die Fa.Der  
Projektbegleiter / Schreinerei in Schallstadt. Aussgeschie-  
den sind Fehrenbach, St. Peter u. Hertweck, Gottenheim  
wegen Betriebsaufgabe, Kramer, Freiburg wegen Zuge-  
hörigkeit zu einem anderen Verband.

## Anlagen

Jahreskalender 2007.